



SAE **Lösungen**

Name: _____

Sekundarschulabschluss für Erwachsene

Nummer: _____

Deutsch A

2016

- **Totalzeit:** 120 Minuten
- **Hilfsmittel:** Wörterbuch in Buchform
- **Maximal erreichbare Punktzahl:** 100
- **Für die Maximalnote 6 erforderliche Punktzahl:** 95
- **Für die Note 4 erforderliche Punktzahl:** 55

A. Hörverständnis (20 Punkte)

Lesen Sie zuerst die Fragen.

Sie hören den Text anschliessend zweimal. Kreuzen Sie an, ob die Aussage gemäss dem Hörtext richtig oder falsch ist oder nicht erwähnt wird.

Der Mensch hinterlässt Spuren



© 2016 de.wikipedia.org

	richtig	falsch	nicht erwähnt
1. Die Mörderin ist eine Frau, deren hohe Schuhabsätze Spuren hinterliessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Der Täter kann dank einer Hautschuppe am Griff identifiziert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Kriminologen untersuchen die Tatwaffe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Der „genetische Fingerabdruck“ eines Menschen ist einzigartig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Jeder Mensch besteht aus etwa 100 Millionen Zellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Die DNA ist ein Molekül in spiralartiger Form.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. DNA bzw. DNS bedeutet Desoxyribonukleinsäure.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. In der DNA steckt der eigentliche Bauplan des Körpers.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. 5% der DNA werden genetischer Mörtel genannt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	richtig	falsch	nicht erwähnt
10. Für die DNA-Analyse benötigt man die hellen Flächen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Die Windung der DNA-Abschnitte ist bei jedem Menschen individuell.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Die DNA zweier Menschen kann kaum miteinander verwechselt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Um Täter zu fassen, benötigt man die gespeicherten Datensätze.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Um Täter zu fassen, benötigt man Funde vom Tatort.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. In Deutschland werden die genetischen Datensätze von straffällig gewordenen Personen seit 10 Jahren erfasst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Ein DNA-Test kann nicht gefälscht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Eineiige Zwillinge haben denselben genetischen Fingerabdruck.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Wirkliche Fingerabdrücke eineiiger Zwillinge sind unterschiedlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Begeht ein eineiiger Zwilling einen Mord, könnte er anhand von Blut, Haaren oder Hautpartikeln eindeutig überführt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Mit Hilfe der DNA-Analyse können Verbrechen schneller gelöst werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

B. Leseverständnis (20 Punkte)

	richtig	falsch	nicht erwähnt
1. „kleinmütig“ bedeutet „unentschlossen.“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Ferien in Rimini oder Nizza machen depressiv.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Ein erfülltes Leben kann nur haben, wer viele Auswahlmöglichkeiten hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Der Entscheidungsprozess quält uns oft mehr, als es die Sache wert ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Vielfalt hat Konsequenzen, die wir nicht bewusst wahrnehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Unideale Entscheide beeinflussen uns nicht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Je mehr Auswahl es gibt, um so preisgünstiger kann man einkaufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Wer Ferien macht, sollte den Ferienort sorgfältig auswählen, sonst ist er nachher enttäuscht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Der Psychologe Schwarz befragte Deutsche, wie lange sie einsetzen, um in einer Videothek den besten Film auszusuchen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Falsche Entscheide haben oft negative Gefühle zur Folge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Die Leute waren in den 1950er Jahren glücklicher als wir heute.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. „Fünf gerade sein lassen“ bedeutet „etwas nicht so genau nehmen“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Den Zufall über das Urlaubsziel entscheiden zu lassen ist sehr erholsam.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Perfektionisten treffen objektiv oft die besseren Entscheidungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Viele Menschen suchen immer nach dem „Besten“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Wäre nur eine Käsesorte im Supermarkt, wäre das schlecht fürs Geschäft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Wir können wählen, in welcher Gesellschaft wir leben möchten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Perfektionisten wollen immer fünf gerade sein lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Ein grosses Warenangebot verhindert keine Fehlkäufe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20. Personen, welche in der Videothek nicht nach dem perfekten Film suchten, waren zufriedener als die anderen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. Grammatik und Strukturen (20 Punkte)**1. Wortarten**

(5 Punkte)

Schreiben Sie auf die Lösungslinie die Wortart des unterstrichenen Wortes. Handelt es sich um ein N=Nomen, V=Verb, A=Adjektiv, PR=Pronomen oder um eine PA=Partikel?

	Wortart	Untergruppe
„ <u>Mama</u> , wo warst du, als ich	N	
<u>geboren</u> wurde?“	V	
„Im Krankenhaus, <u>mein</u> Kind.“	PR	Possessivpronomen
„Und Papa?“		
„ <u>Im</u> Büro.“	PA	Präposition
„ <u>Tolle</u> Zustände:	A	
<u>Als</u> ich ankam, war also	PA	Konjunktion
<u>keiner</u> da!“	PR	

(je 0.5 Punkte)

2. Wortschatz

(5 Punkte)

Setzen Sie das fehlende Verb ein und kreuzen Sie die korrekte Bedeutung der jeweiligen Redewendungen an.

Jemanden um den kleinen Finger **wickeln**

- Jemanden mit starken Argumenten überzeugen.
- Jemanden leicht beeinflussen können.**
- Jemanden von mir abhängig machen.

Jemanden aufs Glatteis **führen**

- Mit jemandem eislaufen gehen.
- Jemanden in die Irre führen.**
- Jemanden zu Fall bringen.

Jemanden auf die Schippe **nehmen**

- Jemanden veräppeln.**
- Jemanden an einen schönen Ort führen.
- Jemanden aus dem Gleichgewicht bringen.

Jemandem auf den Leim **kriechen/gehen**

- Jemandem schmeicheln.
- Jemandem überall hin folgen.
- Jemandem etwas glauben, das gar nicht stimmt.**

Jemandem einen Knüppel zwischen die Beine **werfen**

- Jemanden austricksen.
- Jemandem etwas erschweren.**
- Jemandem überlegen sein.

3. Rechtschreibung

(5 Punkte)

Korrigieren Sie Rechtschreibfehler.

Setzen Sie, wo nötig, Kommas und in die Lücken **das** oder **dass** ein.

Es war ein kalter, regnerischer Abend, als der Stadtschreiber Dröge aus dem Wirtshaus trat, seinen Regenschirm aufspannte und, da seine Wohnung ganz am Ende der Stadt lag, mit eiligen Schritten sich auf den Heimweg machte. Schon hatte er den grössten Teil des Weges zurückgelegt, da – plötzlich – überkam ihn jenes sonderbare, unbehagliche Gefühl, welches den Menschen zu befallen pflegt, wenn er glaubt, etwas vergessen zu haben. Ja, es fehlte ihm etwas. Er musste etwas vergessen haben und wusste doch nicht was. Dass er aber etwas vergessen hatte, das wusste er ganz genau, denn als er ins Wirtshaus gegangen war, hatte er etwas unter dem Arm getragen. Unser Stadtschreiber entschloss sich kurz und er ging wieder zurück, das Vermisste zu suchen.....

4. Indirekte Rede

(5 Punkte)

Setzen Sie die passenden Konjunktiv II-Form in die Lücke ein.

Unterstreichen Sie zusätzlich die Formen im **Konjunktiv I**.

Meine Grossmutter Martha Kudera beklagte sich nicht. Sie ahnte, dass sie es in Amerika vielleicht besser haben würde. Mir und meinem Bruder vertraute sie an, dass sie wahrscheinlich nach Amerika reisen und auswandern werde. Dann würde sie eine riesige Hühnerfarm gründen. Sie wolle sich ganz auf Hühner spezialisieren. Die Farm mit mindestens 10'000 Legehennen würde natürlich viel Arbeit verursachen, und alleine könne ein Mensch so etwas nicht schaffen. Dafür sei sie sowieso schon zu alt. Sie bräuchte Angestellte, die hätten von früh bis spät auf der Farm nach den Eiern zu suchen und müssten diese dann in Körben abliefern.